



ÖBLARN

Nr. 8

GEMEINDEZEITUNG ÖBLARN – HERBST 2005

3. Jahrgang

LANDTAGSWAHL

2. Oktober 2005

Aus dem Inhalt:

Landtagswahl	2
Die Seite des Bürgermeisters	3
Aktuelles	4
Vereinsgeschehen	5
Aus der Gemeindestube	6



Landtagswahl

Am 2. Oktober finden in der Steiermark die Landtagswahlen statt. Es werden dabei die Mitglieder des Stmk. Landtages neu gewählt. Wir möchten Sie alle darüber informieren:

So wie bisher wird am Wahltag selbst, dem 02. Oktober, das Wahllokal im Turnsaal der Volksschule von 07:00 – 13:00 Uhr geöffnet sein. Beachten Sie bitte die etwas kürzere Wahlzeit! Bei der Stimmabgabe nehmen Sie bitte Ihre Wählerverständigungskarte mit! Sie helfen damit der Wahlbehörde und beschleunigen die Registrierung und verkürzen Ihre Wartezeit! Sollte jemand aus z. B. gesundheitlichen Gründen nicht zur Wahl gehen können, gibt es die Möglichkeit der sogenannten „fliegenden Wahlbehörde“. Dabei kommt eine Abordnung der Wahlbehörde zu Ihnen nach Hause, wo Sie dann Ihre Stimme abgeben können. Sollten Sie dies wünschen, melden Sie sich bitte bis spätestens Donnerstag, 29. September, am Gemeindeamt, da dazu eine Wahlkarte ausgestellt werden muss. Apropos Wahlkarten: Die bei

Landeswahlen üblichen Wahlkarten zur Stimmabgabe in einer anderen Gemeinde gelten natürlich nur in der Steiermark! Sollten Sie dazu eine Wahlkarte benötigen, müssen Sie diese ebenfalls bis spätestens 29. September bei unserem Gemeindeamt beantragen und abholen.

Stimmberechtigt sind diesmal jene Bürgerinnen und Bürger, die am Stichtag (26. Juli 2005) Ihren Hauptwohnsitz in der Marktgemeinde Öblarn gehabt haben und die bis zum Wahltag (2. Oktober) das 18. Lebensjahr vollendet haben und im Wählerverzeichnis eingetragen sind. Sollten Sie dazu Fragen haben, wenden Sie sich einfach an unser Gemeindeamt.

Vollkommen neu war heuer die Möglichkeit der sogenannten „vorgezogenen Stimmabgabe“, die bei der Gemeinderatswahl ihre Premiere erlebt hat. Auch bei der Landtagswahl gibt es nun diese Möglichkeit der Stimmabgabe. Vom Gesetz ist dazu der Freitag, der 23. September, bestimmt worden. Sie könnten also bereits am 23. September von

18:00 – 19:00 Uhr wählen gehen, wobei das Wahllokal aber der Sitzungssaal des Gemeindeamtes sein wird. Auch dafür sind vom Gesetz her Wahlkarten vorgesehen, die Abwicklung selbst wird aber sehr rasch und bürgerfreundlich erfolgen. Das Aufbewahrungsbehältnis mit den Kuverts wird dann versiegelt und darf erst am Wahltag selbst nach 13:00 Uhr geöffnet werden. Eine Manipulation ist damit ausgeschlossen. Leider sind dazu von ortspolitischer Seite Bedenken wegen möglicher Wahlmanipulationen aufgetaucht. Dies ist völlig ausgeschlossen, da einerseits der Akt im Safe versperrt wird und andererseits am Akt selbst neben Siegeln auch verschiedene Unterschriften am Umschlag angebracht werden, die vor der Öffnung nochmals kontrolliert werden. Diese Art des Misstrauens hat sich unsere Gemeinde wirklich nicht verdient!

Damit Sie aber auch wissen, wen oder was Sie am 2. Oktober überhaupt wählen können, veröffentlichen wir nachstehend die Wahlvorschläge für unseren Wahlkreis:

Liste 1

Österreichische Volkspartei – Waltraud Klasnic, ÖVP

Liste 2

Sozialdemokratische Partei Österreichs, SPÖ

Liste 3

Die Steirischen Freiheitlichen, FPÖ

Liste 4

Die Grünen – Die Grüne Alternative, Grüne

Liste 5

Kommunistische Partei Österreichs – Ernest Kaltenegger, KPÖ

Liste 6

Liste Hirschmann, LH

Liste 7

Michael Schmid und das BZÖ Steiermark, BZÖ

Bitte beachten Sie, dass Sie natürlich nur einer Liste Ihre Stimme geben können, sonst ist der Stimmzettel ungültig. Laut Landtagswahlordnung muss eine Liste eindeutig

gekennzeichnet und damit der Wille des Wählers erkennbar sein. Die Reihung der Listen ergibt sich aus den entsprechenden gesetzlichen Vorgaben.

Weitere Informationen darüber, wie z. B. die Kandidaten, erfahren Sie auf unserer Amtstafel.





Die Seite des Bürgermeisters

Liebe Leserinnen und Leser!

Wieder einmal steht uns eine Wahl ins Haus. Wie ja in dieser Ausgabe ausführlich berichtet wird, wählen wir alle die Vertreterinnen und Vertreter in den Stmk. Landtag, und zwar am 2. Oktober. Eine Wahl, die uns nicht so nahe kommt, wie die Gemeinderatswahl, die aber doch für uns alle von großer Bedeutung ist. Haben doch die politischen Ereignisse und Konstellationen auf Landesebene auch für die Gemeinden eine entscheidende Bedeutung. Geht es doch, so wie oft im Leben, letztendlich auch ums Geld. Auch auf gemeindepolitischer Ebene haben manche das Geld der Gemeinde als Thema für ihre Zwecke entdeckt. Es ist dazu schon genug gesagt und geschrieben worden. Leider hat sich hier wie dort die politische Kultur des Umganges miteinander drastisch verschlechtert. Hier wie dort lassen viele keine Gelegenheit aus, ihrem politischen Mitbewerber ans Bein zu pinkeln, man macht vor keinem Schmutzkübel mehr halt. Ich persönlich halte das für eine sehr bedenkliche, ja eigentlich erschreckende Entwicklung! Aber Gott sei Dank hat die Wählerin und der Wähler immer noch das Herz am rechten Fleck. Denn die gegenseitige Beflegelung will letzt-

endlich keiner. Denn was wirklich für einen verantwortungsvollen Politiker zählt, ist die Arbeit für den Menschen, die Art des menschlichen Umganges miteinander und der Respekt voreinander!

Um auch für Öblarn und unseren Bezirk über seine Grenzen hinaus etwas bewegen zu können, habe ich mich für eine Kandidatur für den Stmk. Landtag entschlossen. Ich werde an zweiter Stelle in unserem Wahlkreis für das BZÖ bei dieser Wahl antreten. Über die Hintergründe habe ich ohnehin schon berichtet und da ich zu dieser verantwortungsvollen Aufgabe gerufen wurde, nehme ich diese natürlich gerne wahr.

Noch ein Wort zur Politik vor Ort: Es freut mich einerseits, dass manche Gremien und Mitglieder des Gemeinderates ehrlich bemüht sind, gute Arbeit zu leisten. Stellvertretend darf ich hier den Bauausschuss oder den Wohnungsausschuss nennen. Andererseits wird aber durch Miesmacherei und Panikmache leider vieles verzögert und so unnötig in die Länge gezogen. Ich kann mich hier gar nicht oft genug wiederholen, dass ein Miteinander besser für Öblarn und seine Bürgerinnen und Bürger wäre. Aber ich gebe die Hoffnung nicht auf und werde weiter allen die Hand zur

Zusammenarbeit reichen, damit wir alle gemäß unserem Auftrag für Öblarn arbeiten können.

Ich wünsche Ihnen, liebe Öblarnerinnen und Öblarner, einen schönen Herbst und bitte Sie abschließend, am 2. Oktober von Ihrem demokratischen Recht Gebrauch zu machen! So viele Menschen auf unserer Erde kämpfen noch für demokratische Grundprinzipien - wir haben sie Gott sei Dank, also nützen wir sie auch!

Ihr Bürgermeister

Schwarzes Brett

Als vollkommene Neuerung gibt es auf unserer Homepage unter www.oebarn.steiermark.at ein virtuelles schwarzes Brett! In dieser Einrichtung können Sie, wie auf einem schwarzen Brett, selbst verschiedene Anzeigen etc. aufgeben! Sie erreichen damit einen sehr großen Personenkreis. Probieren Sie es einfach mal aus.

Trümmerfrauen

Der Nationalrat hat beschlossen, dass als Anerkennung für besondere Leistungen beim Wiederaufbau der Republik Österreich Frauen, die vor dem 01. 01. 1951 mindestens ein Kind geboren oder ein vor diesem Zeitpunkt geborenes Kind in Österreich erzogen haben und österreichische Staatsbürgerinnen sind, nach Maßgabe der vorhandenen Mittel eine einmalige Zuwendung von € 300,- gewährt wird, wenn sie oder ihr Ehegatte eine Ausgleichszulage aus der gesetzlichen Sozialversicherung, eine einkommensabhängige Leistung nach dem

Opferfürsorgegesetz, BGBl. Nr. 183/1947, oder dem Kriegsoferversorgungsgesetz 1957, BGBl. Nr. 152/1957, eine Dauerleistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach einem der Sozialhilfegesetze der Bundesländer oder ein vergleichbares Einkommen beziehen.

Die Anträge liegen im Gemeindeamt (Meldeamt) auf, bitte bringen Sie Ihren Staatsbürgerschaftsnachweis, eine Geburtsurkunde Ihres Kindes und einen Einkommensnachweis mit. Abgabefrist ist Ende Juli 2006.

Grünschnitt

Gerade im Herbst kommt wieder die Zeit des Grünschnittes. Selbstverständlich kann der Grünschnitt über unser sehr gut geführtes Altstoffsammelzentrum entsorgt werden! Sollten Sie aber die Möglichkeit der Eigenkompostierung haben, machen Sie doch davon Gebrauch! Sie haben damit ihren eigenen Kompost für Ihre Blumen und Ihren Garten und helfen uns und Ih-

nen, Kosten zu sparen! Es gibt aber auch für wirklich sortenreinen Grünschnitt in Absprache mit der Gemeinde die Möglichkeit, diesen an einem eigenen Standort abzulagern, wobei die Kompostierung dann seitens der Gemeinde erfolgt. Unsere Mitarbeiter und Herr GR Franz Zandl als Obmann des Umweltausschusses beraten Sie dazu gerne.

Sonderausstellung im Paula Grogger-Haus

Das Paula Grogger-Haus ist immer wieder einen Besuch wert. Klein, aber fein ist unser Museum, das den Wohn- und Wirkungsbereich der großen österreichischen Dichterin aufzeigt.

Auch gewährt die zur Zeit laufende Sonderausstellung „Öblarn in alten Ansichten“ interessante Einblicke in das einstige Dorfgeschehen. Eine Vielzahl an fotografischen Abbildungen, Gemälden, graphischen Plänen sowie Ansichtskarten sind der Geschichte bzw. dem Gesche-

hen Öblarns im 19./20. Jahrhundert gewidmet. Bunt ist die Vielfalt der Ausstellungsbilder, die sich mit dem Thema Vereinsleben, namhafte Persönlichkeiten, Bergbau, Volksfrömmigkeit und verschiedenste Örtlichkeiten des Ortes beschäftigen.

Als Besucher hat man die Möglichkeit, dass man sich in die „längst vergangene Zeit Öblarns“ zurück versetzt fühlt.

Die Ausstellung ist jeweils an Öffnungstagen zu besichtigen.

Rechtsberatung

Kostenlose Rechtsberatung mit Notar Mag. Georg Hubmer am 13. Oktober 2005 von 09:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt Öblarn.

Herr Notar Mag. Hubmer gibt Auskünfte über alle rechtlichen Belange, wie z. B. Verträge, Kauf/Verkauf (von Liegenschaften, Eigentumswohnungen), Schenkungen (auch auf Todesfall), Pacht, Miete, Wohnungseigentumsverträge, Grundstücksteilungen, Ehepakete (Gütergemeinschaft), Firmensachen (Gründung, Erweiterung, Zusammenschlüsse), Treuhandschaften, Grundverkehrskommission, Verlassenschaften, Testamente, Adoptionen, Vormundschaften.

Bausprechtag

Der nächste Bausprechtag findet am 13. Oktober 2005 von 09:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt statt. Wenn Sie Fragen haben, sei es wegen Zubau, Umbau, Neubau etc. nützen Sie diese Gelegenheit der kostenlosen Beratung aus erster Hand!

Öffnungszeiten:

Vom Palmsonntag bis 31. Oktober
Sonntag von 10.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr
Nach Vereinbarung ist ein Museumsbesuch allerdings jederzeit möglich. Tel. 0 36 84 / 23 84



Rotkreuz-Ortsversammlung

Am 8. April 2005 fand im GH Schattleitner die Rotkreuz-Ortsversammlung statt. Ortsstellenleiter RR Walter Eberhartinger konnte dabei zahlreiche Ehrengäste begrüßen, unter anderem HR Dr. Florian Waldner, KK Albin Hubner und Bgm. Knerzl. Nach einer Gedenkminute brachte der Ortsstellenleiter einen umfangreichen Tätigkeitsbericht der letzten fünf Jahre, wobei an dieser Stelle allen Mitarbeitern für die tatkräftige Unterstützung gedankt wird.

HR Dr. Waldner leitete anschließend die Neuwahl, die folgendes Ergebnis

erbrachte: Ortsstellenleiter KK Walter Eberhartinger, seine Stellvertreter die Bürgermeister Anton Knerzl, Walter Greimeister und Albert Ertlschweiger, weitere Mitglieder des Ortsausschusses sind Dr. Heinz Becvar, Elisabeth Griesser und Johann Reingruber als Kassiere, Elisabeth Grundner als Schriftführerin, Sonja Binder als Blutspendereferentin, weitere Mitglieder des DSG sind Helga Zörweg, Elisabeth

Hammerl, Maria Reith und Eduard Schwaiger, als Kassenprüfer Ilse Brettschuh und Alfred Grundner, als Beiräte Michael und Hubert Schattleitner.



Feuerwehr

Unsere Gemeinde wurde Gott sei Dank heuer von Unwettern verschont. Dafür hat es zahlreiche Gemeinden im Grazer Raum getroffen. Auch unsere Wehr wurde im Rahmen des Katastrophenhilfsdienstes kurzfristig einberufen. So mussten unsere Kameraden am Abend des 21. August nach Graz einrücken, um dort während der ganzen Nacht unzählige Keller auszupumpen und sonstige Hilfe zu leisten.

Im Einsatz waren dabei unter der Leitung von HBI Alois Schrögnauer die Kameraden Branko Zurmann, Manfred Seiringer, Josef Zörweg, Daniel Prates, Gößweiner Christian und Dominik Bichler. Unsere Kameraden sammelten dabei wieder wichtige Erfahrungen für ihren Dienst. Denn auf Grund der vermehrten Wetterkapriolen haben auch wir uns bereits für mögliche Einsätze dahingehend vorbereitet.

Bleibt nur zu hoffen, dass uns Derartiges erspart bleibt.



Rüsthausneubau

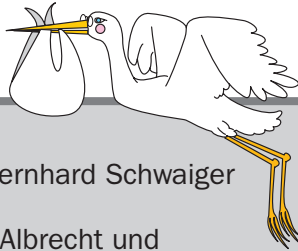
Auch im heurigen Sommer wurde wieder viel gearbeitet. Nach außen hin erkennbar sind die Fenster und die Tore, die nun eingebaut sind. Im Inneren wurden die entsprechenden Isolierungsarbeiten fertig gestellt, sodass nun schon intensiv an der Planung der Haustechnik gearbeitet wird. Mit den Stemmarbeiten etc. soll demnächst begonnen werden. Auch die Kellerräume und einige ebenerdige Räume möchten wir gerne verputzen. Alle diese Maß-

nahmen kosten natürlich viel Geld, das die Feuerwehr alleine nicht aufbringen kann. Die Unterstützung der Öblarner Bevölkerung war immer wieder ganz großartig, das haben wir auch bei diesem Bauvorhaben wieder gesehen. Und so dürfen wir auch diesmal wieder mit der Bitte an Sie alle, liebe Öblarnerinnen und Öblarner, herantreten, uns bei diesem Jahrhundertprojekt großzügig und herzlich im Rahmen einer Bausteinaktion zu helfen. Kamera-

den und Freunde unserer Feuerwehr werden Sie daher in der nächsten Zeit besuchen. Wir bitten Sie dazu ganz herzlich um eine freundliche Aufnahme und um den Erwerb eines oder mehrerer Bausteine. Die Bausteine können zum Preis von je € 10,- erworben werden und sind mit fortlaufender Nummerierung versehen, damit alles seine Richtigkeit hat. Bitte helfen Sie uns, damit auch wir Ihnen helfen können!



Ein herzliches Willkommen unseren neuen Gemeindebürgern



ANDREAS (geb. 30. 07. 2005) Simone und Bernhard Schwaiger

KLEMENS (geb. 01. 08. 2005) Mag. Barbara Albrecht und Thomas Schrempf

Wir gratulieren



Zum 60. Geburtstag

Veronika **TSCHERNITZ**
Helmut **HIRZ**
Emilie **SCHWAB**
Peter **KACETL**
Elisabeth **GRIESSER**

Zum 65. Geburtstag

Roberta **KUKULA**
Hubert **STEINER**
Monika **CIOMER**
Walter **KIENBÖCK**

Hochzeiten



Mag. Sylvia **LANDL** &
Johann **RINGDORFER**

Herta **GOLLACKNER** &
Ernst **LECHNER**

Mirjana **BABIC** &
Ernst **GRUBER**

Anita **SCHWEIGER** &
Hermann **FEINER**

Ping **SUN** &
DI Martin **GASSNER**

Marion **KUKULA** &
Ing. Michael **KIRCHNER**

Zum 70. Geburtstag

Margaretha **ZAMBERGER-PIRCHER**
Josef **REICHHART**
Michael **SCHWEIGER**
Hildegard **SCHERNTHANER**
Maria **VOLLMANN**

Zum 75. Geburtstag

Branko **ZURMANN**
Hermine **WINKLER**

Zum 80. Geburtstag

Hubert **DANKLMAIER**
Amalia **TRITSCHER**
Theresia **HABERL**

Zum 85. Geburtstag

Anna **ERTLSCHWEIGER**

Wir gedenken unserer verstorbenen Gemeindemitglieder

Edeltraud **EGGER** (87)
Benjamin **VELASCO-PELAEZ** (89)
Rudolf **ZAMBERGER-HOLLINGER** (72)
Josefa **MAINDL** (94)

Wir über uns:

MARKTGEMEINDE ÖBLARN,
Bezirk Liezen, Land Steiermark
Anschrift: 8960 Öblarn 47
Tel.: 0 36 84/60 29-0
Fax: Durchwahl 20
Mail: gde@oeblarn.steiermark.at
Internet:
www.oeblarn.steiermark.at

Kundenverkehrszeiten:

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag:
07.30 – 12.00 Uhr.

Amtsstunden:
Täglich von 07.30 – 12.00 Uhr
und 13.00 – 17.00 Uhr.

Sprechstunden von
Hrn. Bgm. Anton Knerzl:
Montag bis Freitag von
10.00 – 12.00 Uhr und nach
Vereinbarung.

Impressum:

Kostenlose, unabhängige und unparteiische Informationszeitschrift der Marktgemeinde Öblarn über das allgemeine Gemeindegesehehen. Unsere Zeitschrift soll vierteljährlich und im Anlassfalle erscheinen.

Druck, Satz & Grafik: Fa. Rettenbacher GmbH, Schladming.

Die Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Bgm. Anton Knerzl, Traude Auer,
Gottfried Galler, Johannes Madl,
Mag. Anni Schreiber.

Fotos: Archiv Gemeinde und Privatpersonen.

Österreichische Post AG · Info.Post Entgelt bezahlt

